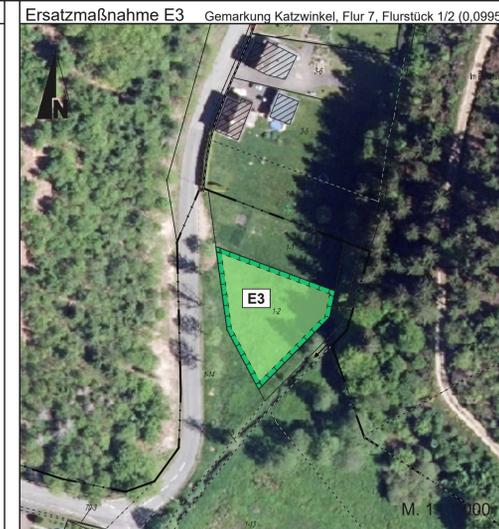




**E2** Ökologische Aufwertung der Bachau des Brölbaches

- Abgrenzung eines beidseitig mindestens 5 bis 10 m breiten Uferschutzstreifens entlang des Brölbaches. Zur Abgrenzung ist ein ortsblicher Weidezaun zu verwenden! An geeigneter Stelle ist eine Unterbrechung des Uferschutzstreifens zur Nutzung als Furt und Viehtränke in einer Breite von fünf Metern zulässig. Der Uferschutzstreifen verbleibt in freier Sukzession.
- Der Erlenbestand entlang des Baches ist unter Berücksichtigung fachlicher Kriterien abschnittsweise und zeitlich versetzt zu verjüngen.
- Die Grünlandnutzung erfolgt nach dem Reglement des Vertragsnaturschutz-Förderprogramms „Artenreiches Grünland“ (Rheinland-Pfalz) mit Mahd ab 15.06. bzw. Beweidung ab 01.06. und Verzicht auf organische und mineralische Düngung.
- Die Ausführung der Initialmaßnahmen und die Nutzungs- umstellung erfolgen spätestens mit Erlangen der Rechts- kraft des Bebauungsplans OBERKATZWINKEL II.
- In Abstimmung mit der Unteren Landespflegebehörde ist auf der Fläche ein 15 m breiter Viehtriebweg festzu- legen. Dieser Triebweg ist so abzugrenzen, dass jeweils in der Zeit vom 15. November bis 01. Juni ein Betreten der Restfläche durch das Vieh ausgeschlossen wird.



**E3** Entwicklung einer feuchten Hochstaudenflur in der Hüttenbachau

Die Wiese mittlerer bis frischer Standorte wird heute als Mähwiese genutzt. Aufgrund der Nähe zum ‚Hüttenbach‘ wird die Entwicklung von extensiv genutzten feuchten Hochstaudenfluren als Entwicklungsziel formuliert. Hierbei ist die Fläche in zwei Abschnitten alle 3 Jahre zu mähen. Das Mahgut ist abzufahren, eine Düngung der Wiese ist nicht zulässig



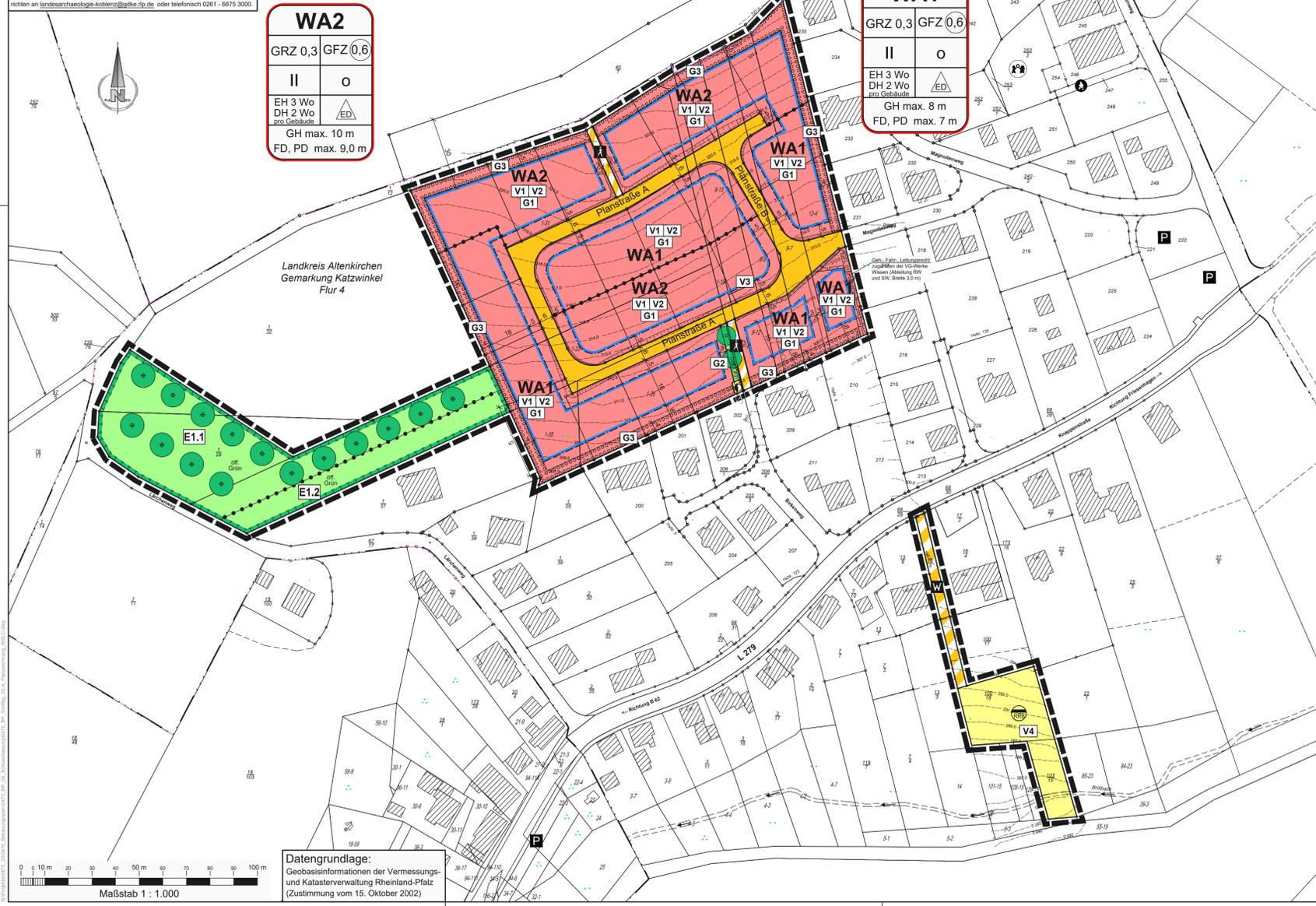
**Übersichtskarte Ersatzmaßnahmen M. 1 : 12.500**  
 Auszug aus der Topographischen Karte 1 : 25.000 - LANIS-RLP  
 Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (Zustimmung vom 15. Oktober 2002)

Erklärungen zur Nutzungsschablone - Details siehe Textfestsetzungen (Blatt B) -

Art der zulässigen Nutzung	<b>WA1</b>	Ordnungsbereich
max. zul. Grundflächenzahl	GRZ 0,3 GFZ 0,6	max. zul. Geschossflächenzahl
max. zul. Anzahl der Vollgeschosse	II	Bauweise
max. zul. Anzahl der Wohnungen pro Gebäude	EH 3 Wo DH 2 Wo pro Gebäude	nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
max. zul. Gebäudehöhe	GH max. 8 m	
Details siehe Textfestsetzungen	FD, PD max. 7 m	

**Archäologische Funde**

Etwas zutage kommende archäologische Funde (wie Mauern, Erdverfärbungen, Knochen- und Skelettfunde, Gefäße oder Scherben, Münzen und Eisengegenstände usw.) unterliegen gem. §§ 16 - 20 Denkmalschutz- und -pflegegesetz Rheinland-Pfalz der Meldepflicht an die Generaldirektion Kulturelles Erbe, Landesdirektion Archäologie, Außenstelle Koblenz, Niederberger Höhe 1, in Koblenz. Diese ist rechtzeitig (4 Wochen vorher) über den Beginn von Erdarbeiten zu informieren. Die Baugesamtsanfrage ist zu richten an: landesarchaeologie-koblenz@lka.rlp.de oder telefonisch 10911 - 6676 3000



**WA2**

GRZ 0,3 GFZ 0,6
II
EH 3 Wo DH 2 Wo pro Gebäude
GH max. 10 m
FD, PD max. 9,0 m

**WA1**

GRZ 0,3 GFZ 0,6
II
EH 3 Wo DH 2 Wo pro Gebäude
GH max. 8 m
FD, PD max. 7 m

**ZEICHENERKLÄRUNG**

- Art der baulichen Nutzung**  
 § 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 1 bis 11 BauNVO
- WA** Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO
- Maß der baulichen Nutzung**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 19 und 20, 21 BauNVO
- GRZ 0,3** Grundflächenzahl GRZ
- GFZ 0,6** Geschossflächenzahl GFZ
- II** Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- FH** Firsthöhe als Höchstgrenze
- Bauweise, Baugrenzen**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 und § 23 BauNVO
- o** offene Bauweise
- ED** nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze**
- Verkehrsflächen**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB
- Straßenverkehrsfläche**
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung**
- Zweckbestimmung: **X** Fußgängerbereich **W** Wirtschaftsweg
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfall- und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 14 und Abs. 6 BauGB
- Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser**
- Elektrizität**
- Grünflächen**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB
- off. Grün** Öffentliche Grünflächen
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**
- Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 25a und (6) BauGB
- Anpflanzen von Laubbäumen (Hochstämmen)**
- Anpflanzen von Obstbäumen**
- V1 | E1** Landespflegerische Vermeidungs-, Ersatz- und Gestaltungsmaßnahmen (siehe Textfestsetzungen)
- G1**
- Sonstige Planzeichen**
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen**  
 (Beschreibung/Details siehe Textfestsetzungen)  
 § 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB
- Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind**  
 § 9 Abs. 1 Nr. 26 und Abs. 6 BauGB
- Aufschüttung**
- Abgrabung**
- Umgrenzung der Flächen deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen erforderlich sind (Einwirkungsbereich Starkereignisse)**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches**  
 § 9 Abs. 7 BauGB
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen**  
 § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO
- Sonstige Darstellungen**
- nachrichtliche Darstellung der Höhenlinien des Urgelände**  
 (erstellt aus Bestandsaufnahme Planeo Ingenieure GmbH, Februar 2021; Raumbezug DHHN 2016)

**VERFAHRENSVERMERKE**

- Aufstellungsbeschluss**  
 Der Ortsgemeinderat hat am 10.06.2021 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes gefasst. Der Aufstellungsbeschluss ist am 05.08.2021 ortsüblich bekanntgemacht worden.  
 Katzwinkel, den 06.08.2021
- gez. (Hubert Becher) Ortsbürgermeister
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**  
**Frühzeitige Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**  
 Auf die öffentliche Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung ist am 05.08.2021 durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen worden.  
 Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit fand vom 06.08.2021 bis einschli. 06.09.2021 in Form einer Auslegung statt.  
 Mit Schreiben vom 16.08.2021 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB aufgefordert, unter Fristsetzung bis zum 17.09.2021 eine Stellungnahme abzugeben.  
 Katzwinkel, den 22.09.2021
- gez. (Hubert Becher) Ortsbürgermeister
- Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**  
**Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**  
 Dieser Bebauungsplan hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nebst Text und Begründung in der Zeit vom 13.02.2023 bis einschließlich 17.03.2023 zu jedermanns Einsicht offengelegen. Die Offenlegung wurde am 02.02.2023 ortsüblich bekannt gemacht.  
 Mit Schreiben vom 10.02.2023 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aufgefordert, eine Stellungnahme vorzulegen.  
 Katzwinkel, den 15.03.2023
- gez. (Hubert Becher) Ortsbürgermeister
- Satzungsbeschluss**  
 Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB vom Ortsgemeinderat am 04.04.2023 als Satzung beschlossen worden.  
 Katzwinkel, den 06.04.2023
- gez. (Hubert Becher) Ortsbürgermeister
- Ausfertigung**  
 Der Bebauungsplan, bestehend aus einer durch Zeichen und Schrift erläuterten Zeichnung mit Textlichen Festsetzungen, stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Rates überein.  
 Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten.  
 Der Bebauungsplan wird hiermit ausgeteilt.  
 Katzwinkel, den \_\_\_\_\_
- gez. (Hubert Becher) Ortsbürgermeister
- Inkrafttreten**  
 Der Bebauungsplan ist am \_\_\_\_\_ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis, dass die Planunterlagen während der Dienstunden in der Verwaltung zu jedermanns Einsicht bereitgehalten werden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.  
 Katzwinkel, den \_\_\_\_\_
- gez. (Hubert Becher) Ortsbürgermeister

Hinweis:  
 Die Planurkunde zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Oberkatzwinkel II" der Ortsgemeinde Katzwinkel besteht aus der Planzeichnung (Blatt A) und den Textfestsetzungen (Blatt B).



Schlussfassung  
 zum Satzungsbeschluss vom 04.04.2023

**Planeo Ingenieure**  
 Gesellschaft für technische Infrastrukturplanung mbH

57627 Hachenburg/Ww  
 Bachweg 5  
 www.planeo-ingenieure.de

Telefon 02662/94736-00  
 Fax 02662/94736-29  
 E-Mail info@planeo-ingenieure.de

Projekt-Nr. 0475\_BP  
 bearbeitet K. Eitenneur  
 gezeichnet K. Eitenneur

Ortsgemeinde Katzwinkel  
 Verbandsgemeinde Wissen/Sieg

2. Änderung  
 BEBAUUNGSPLAN  
 "Oberkatzwinkel II"

Stand: April 2023

Maßstab 1 : 1.000  
 Planurkunde Blatt A  
 (Planzeichnung)

1135 mm x 594 mm = 0,674 m<sup>2</sup>